Änderungsantrag		Datum:	01.06.2016
Entscheidendes Gremium: <b>Bürgerschaft</b>			
Ersteller: Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Beteiligt: Büro des Präsidenten der Bürgerschaft Sitzungsdienst			
	rüger (für die Frakt ng des Gewerbege		IIS 90/DIE GRÜNEN) ckenweg.
Beratungsfol	ge:		
Datum	Gremium		Zuständigkeit
08.06.2016	Bürgerschaft		Entscheidung

## Beschlussvorschlag:

Der Antragstext wird durch folgenden Text ersetzt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der Erarbeitung des B-Plans eine Anbindung für Fußgänger/innen und Radfahrer/innen zur Rövershäger Chaussee zu prüfen, insbesondere:

- a) die Sicherung und Freihaltung der Fläche für die erforderliche Wegeführung
- b) die bauliche Umsetzung der Wegeführung im Rahmen der geplanten Erschließungsmaßnahmen.

## Sachverhalt:

Der Änderungsantrag greift den Hinweis aus der Stellungsnahme der Verwaltung auf.

Angesichts der Kosten von Brücke oder Tunnel scheint die ebenerdige Anbindung an die Rövershäger Chaussee am realistischsten zu sein und hat die Chance auf Umsetzung.

Es ergibt sich ein Umweg von etwa 500 Meter im Vergleich zur direkten Querung auf Höhe der Straßenbahn-Endhaltestelle. Gleichzeitig entfällt aber der Auf- und Abstieg über eine Brücke bzw. zu einem Tunnel mit Treppen bzw. Rampen.

gez. Sabine Krüger Stellv. Fraktionsvorsizende